



1972-2022

**50 JAHRE
TENNIS
CLUB
LAUCHHEIM**



Programm

Samstag, 22. Oktober 2022:

18.30 Uhr Sektempfang

19.00 Uhr Begrüßung und Grußworte

Ehrungen der Jubilare

ca. 19.30 Uhr Festbüffet

Live-Musik von der Band
„The Ma-Ma´s“ mit Tanz

Tombola mit wertvollen Sachpreisen



The
Ma-Ma's



Grußwort Bürgermeisterin Andrea Schnele

zum 50-jährigen Vereinsjubiläum
des Tennisclub Lauchheim e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde,
liebe Gäste,

der Tennisclub Lauchheim kann auf
ein halbes Jahrhundert Geschichte
zurückblicken. Im Namen des Ge-
meinderates, der Bürgerschaft und
ganz persönlich gratuliere ich herz-
lich zu diesem Jubiläum.

Im Rahmen der Feierlichkeiten des
50-jährigen Bestehens veranstaltete
der Tennisclub Lauchheim auf sei-
ner Vereinsanlage am 10. und 11.
September 2022 den 1. Kapfenburg-
Cup. Darüber hinaus gab es im Som-
mer 2022 ein Jugend Tennis Camp.

Im Anschluss an die schöne vereins-
eigene Tennisanlage ist am 07. Okto-

ber 2018 der Stadtpark an der Jagst
eingeweiht worden. Dankbar bin ich
dem Verein für die Bewirtung der
Feierlichkeiten. Ich freue mich auf
viele Begegnungen an der Jagstau-
e und hoffe auf ein weiterhin hervor-
ragendes Miteinander.

Besonderer Dank gilt dem Verein für
sein 50 Jahre langes Wirken und für
die Bereicherung des sportlichen Le-
bens der Stadt Lauchheim. Stolz darf
der Verein auf seine erzielten Erfolge
während der Vereinsgeschichte
sein.

Dem Tennisclub weiterhin viel Freu-
de, Spass und Erfolg sowie ein ver-
trauensvolles und geselliges Mitein-
ander im Verein.

Allen Mitgliedern und Freunden
des Tennisclubs sowie allen Gästen
wünsche ich einen gelungenen Fest-
abend mit schönen und glücklichen
Erinnerungen an diese Jubiläumsver-
anstaltung und an den Tennisclub
Lauchheim.

Ihre

Bürgermeisterin

Grußwort des Stadtverbandsvorsitzenden

Liebe geehrte Damen und Herren,
liebe Tennisfreunde des Tennisclub
e. V. Lauchheims,

es ist mir eine besondere Freude und
Ehre, Ihnen zum goldenen Jubiläum
gratulieren zu dürfen.

Der Tennisverein, seine Spielerinnen
und Spieler und der Ort Lauchheim
haben vor 50 Jahren den Grundstein
für einen langen „gemeinsamen
Weg“ gelegt.

Ein solches Jubiläum ist nun der Be-
weis dafür, was der Verein nicht nur
sportlich, in den letzten Jahren und
vor allem in diesem Jahr nachhaltig
geleistet hat. Dafür gilt es, einfach
erst einmal danke zu sagen, und zwar
jeder Person, die im Verein sportlich
und hinter den Kulissen aktiv ist und
gewesen ist. Dies bedeutet in erster
Linie, dass, vom Vorstand angefan-
gen, bis hin zum jüngsten Mitglied,
viel Engagement einzubringen war
und ist.

Heute darf der Tennisclub Lauchheim
auf eine gepflegte Tennisanlage, mit
7 Sandplätzen und einem schönen
Tennisheim zurecht stolz sein. Pfl-
ege und Ausbau einer solchen Ein-
richtung erfordert ein beträchtliches
Maß an Arbeit und Disziplin. Ebenso
das Engagement der Tennisfreun-
de für den „Nachwuchs“ ist äußerst
beeindruckend. Tennis ist ein Sport,
der keine Altersgrenzen kennt. Ob
als junger „Wilder“ im Tenniscamp
oder im gesetzten, fortgeschritte-
nen Alter beim Schnuppertraining,
die Filzkugel fasziniert und animiert
immer wieder aufs neue.

Deshalb danke ich allen Mitgliedern,
die diese Aktivitäten des Clubs bis
heute aufrecht erhalten und ausge-
weitert haben. Gleichzeitig sage ich
im Namen des Stadtverbandes und
somit aller Vereine Lauchheims herz-
lichen Dank für die geleistete Arbeit
und das stets vertrauensvolle Zusam-
menwirken und Miteinander hier in
Lauchheim.

Udo Blaga
1. Vorsitzender

Liebe Tennisfreundinnen
und Tennisfreunde
des TC Lauchheim,

in diesen besonderen Zeiten sind wir
für gute Nachrichten und erfreuliche
Ereignisse ganz besonders dankbar.
Der 50. Geburtstag des TC Lauchheim
ist eines dieser erfreulichen Ereignis-
se im Jahr 2022. Die aktuellen poli-
tischen Ereignisse und die Pandemie
haben uns deutlich vor Augen ge-
führt, wie wichtig der Sport im All-
gemeinen und Tennis im Speziellen
für uns alle ist. Sportvereine sind für
unser gesellschaftliches Miteinander
unersetzlich! Im Jahr 1972 genauso
wie heute und in der Zukunft.

Im Namen des Württembergischen
Tennis-Bundes und des Bezirks Ko-
cher-Rems-Murr gratuliere ich dem
Verein und seinen Mitgliedern von
Herzen zum Jubiläum.

Seit der Gründung vor einem halben
Jahrhundert im Jahr 1971 waren und
sind es die Mitglieder, die in Zusam-
menarbeit mit entscheidungsfreudigen
Vorständen und durch großen
ehrenamtlichen Einsatz die Arbeit im
und für den Verein geleistet haben.
Auf zwei Hartplätzen konnte bereits
nach wenigen Monaten der erste
Ball gespielt werden. Mit viel Enga-
gement folgte das erste Clubheim,
drei weitere Plätze, die Ballwand,
Flutlicht, moderne Sandplätze. Bis
heute hat die Tennisfamilie des TCL
immer wieder viele Helferstunden
investiert – entstanden ist eine mo-
derne und gut gepflegte Anlage in

den Jagstauen, mit einem schönen
Vereinsheim, Clubgastronomie, Kin-
derspielplatz und sieben Sandplät-
zen – eine zweite Heimat, die mit
vielen ehrenamtlich Aktiven zum
Verweilen einlädt. Auch wurde mit
Eintreten der Pandemie nicht der
Kopf in den Sand gesteckt, sondern
diese schwere Zeit vorausschauend
genutzt: ein Neuanfang im Jugend-
bereich wurde gestartet, der sich po-
sitiv entwickelt und auch im Hobby-
bereich werden Neumitglieder in die
Vereinsfamilie integriert.

Der Württembergische Tennis-Bund
bedankt sich bei allen, die in den
zurückliegenden Jahren geholfen
haben, das Tennis beim TC Lauch-
heim und damit auch bei uns auf der
Ostalb und somit auch in Württem-
berg voranzubringen. Den Verant-
wortlichen wünschen wir für die Zu-
kunft eine erfolgreiche Arbeit, viel
Geschick und Fingerspitzengefühl
bei allen Entscheidungen sowie al-
len Mitgliedern weiterhin viel Erfolg
und Freude am Tennis.

Ihr

Klaus Berner
Vizepräsident
und Leiter
Resorts III

Vorsitzender
Bezirk B
Kocher-Rems-
Murr





Liebe Mitglieder,
liebe Tennisfreunde,

seit einem halben Jahrhundert steht nun das Spiel mit der gelben (zu Anfang noch weißen) Filzkugel im Mittelpunkt unseres Vereinslebens.

Die Geschichte des Tennisclub Lauchheim begann mit der Idee eines einzelnen, wurde von 17 Gründungsmitgliedern in die Tat umgesetzt und vor allem durch die Tatkraft der Mitglieder stetig weitentwickelt. Sieben Tennisplätze, eine Ballwand, und unser Clubhaus, wunderschön in den Jagstauen der Deutschordenstadt gelegen, laden jung und alt zu Spiel, Wettkampf und Beisammensein ein.

Mein Dank gebührt allen, die in den letzten 50 Jahren zum Entstehen und Erfolg des TCL beigetragen haben. Den helfenden Händen, die in unzähligen Arbeitsstunden den Verein aufgebaut und am Laufen gehalten haben, den Ehren-

amtsträgern, die ihr Herzblut in den Verein gesteckt haben und unseren Trainern, die die Jugend für den Sport begeistern, die Aktiven noch besser machen und uns Älteren zeigen, wie man spielt, ohne sich ernsthaft zu verletzen. Besonders danken möchte ich auch allen, die uns durch ihren finanziellen Beitrag als passives Mitglied oder Sponsor unterstützen.

Für die Zukunft wird die Aufgabe darin bestehen, uns an die demografischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen anzupassen, das Erreichte weiterzuentwickeln und die Menschen weiterhin vom Tennissport zu begeistern.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden unseres schönen Vereins viel Spaß bei der Lektüre und lade Euch herzlich ein, mit uns zu feiern.

Claudius Walgenbach
1. Vorsitzender



Besonders gedenken wir unserem zweiten Vorstand Helmut Ebinger

In Dankbarkeit gedenken wir allen verstorbenen Mitgliedern.

Bereits seit 6 Jahren. „DIE WELT“-beste Bank im Ostalbkreis.

DIE WELT
Januar 2022
SIEGER BANKENTEST
– Beratung Privatkunden –
Kreissparkasse Ostalb
14 Banken im Ostalbkreis
Testung und Auszeichnung durch
Deutsches Institut für
Bankentests GmbH

DIE WELT
Januar 2022
SIEGER BANKENTEST
– Beratung Firmenkunden –
Kreissparkasse Ostalb
5 Banken im Ostalbkreis
Testung und Auszeichnung durch
Deutsches Institut für
Bankentests GmbH

DIE WELT
Januar 2022
SIEGER BANKENTEST
– Beratung Private Banking –
Kreissparkasse Ostalb
5 Banken im Ostalbkreis
Testung und Auszeichnung durch
Deutsches Institut für
Bankentests GmbH

DIE WELT
Januar 2022
**BESTE BANK IN
BADEN-WÜRTTEMBERG**
– Beratung Privatkunden - Gold –
Kreissparkasse Ostalb
Im Test: ca. 1.000 Bankfilialen in
Deutschland in 2021
Testung und Auszeichnung durch
Deutsches Institut für
Bankentests GmbH

DIE WELT
Januar 2022
**BESTE BANK IN
BADEN-WÜRTTEMBERG**
– Beratung Private Banking - Silber –
Kreissparkasse Ostalb
Im Test: ca. 1.000 Bankfilialen in
Deutschland in 2021
Testung und Auszeichnung durch
Deutsches Institut für
Bankentests GmbH

LB BW

LBS

**Kreissparkasse
Ostalb**

FILA **limited**
SPORTS

WERKSVERKAUF #TENNIS #RAD #FITNESS

- › Markenartikel zu Sonderpreisen
- › Stark reduzierte Artikel
- › Restposten



› 73460 HÜTTLINGEN
In den Kocherwiesen 5 (gegenüber Norma)
Telefon: 0 73 61 - 5 58 34 19

› ÖFFNUNGSZEITEN
Mo. - Mi. 10:00 - 17:00 Uhr | Do. + Fr. 10:00 - 18:00
Sa. 9:30 - 13:30 Uhr

Unsere Gründungsmitglieder

Dieter Daubner
Friedrich Häberle
Reinhold Hofmann
Doris Jänke
Hartmut Jänke
Peter Jürgens
Elisabeth Laistner
Alfred Maile
Dr. Heinz Mothes
Peter Preissler
Ingrid Rieg
Doris Schenk
Karl Schenk
Paul-Dieter Scholz
Uta Scholz
Hans-Werner Seibold
Peter Wojtzek



Jubilare 2020

20 Jahre

Friedhelm Bernreiter
Thomas Kaltenberger
Ulrike Walgenbach

30 Jahre

Werner Kowarsch
Josef Thor
Maria Thor
Thomas Thor

40 Jahre

Werner Bäuerle
Franz Friedrich
Dirk Jürgens
Dieter Mairle
Ilse Rau
Eric Schuh
Claudius Walgenbach

Jubilare 2021

30 Jahre

Margit Salvasohn
Christine Zühlsdorf
Peter Zühlsdorf

40 Jahre

Zita Huber

50 Jahre

Dieter Daubner
Christa Häberle
Frieder Häberle
Peter Preissler
Jürgen Walgenbach

Jubilare 2022

20 Jahre

Hermann Bair

30 Jahre

Peter Weyherter
Ronald Lonardoni

40 Jahre

Rolf Huber

50 Jahre

Monika Handschuh
Eugen Rau
Lorenz Rau

Chronik 50 Jahre

Es ist nun schon über ein halbes Jahrhundert vergangen, seit Frieder Häberle und dann Peter Preissler die Idee eines Tennisvereins in der Deutschordenstadt entwickelten und gemeinsam mit weiteren Mitgliedern des Lehrkörpers und BM Seibold an deren Umsetzung arbeiteten. Nach zahlreichen Vorarbeiten wurde der Tennisclub Lauchheim am 30.11.1971 von 17 Gründungsmitgliedern aus der Taufe gehoben und Frieder Häberle zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Das erste Jahrzehnt der Clubgeschichte stand klar im Zeichen des Aufbaus. Am 26.05.1972 wurden die ersten beiden Hartplätze eingeweiht, das THW Ellwangen schlug im Rahmen einer Übung eine Holzbrücke über die Jagst und 1975 wurde nach der Pacht des Grundstücks südlich der Jagst ein gebrauchtes erworbenes Gartenhaus mit Strom-, Wasser- und Abwasseranschluss eingeweiht.

Die Mitgliederzahl nahm schnell zu, so dass 1976 unter dem neuen 1. Vorstand Norbert Handschuh nach sehr viel Eigenleistung der Mitglieder drei weitere Hartplätze eingeweiht wurden.

1979 übernahm Gerhard Schröder das Amt des 1. Vorsitzenden. Die zum Ende der ersten Dekade weiter steigende Mitgliederzahl und der sich einstellende sportliche Erfolg brachten weitere Vergrößerungen mit sich. Eine Ballwand wurde ge-



baut, eine Flutlichtanlage wurde aufgestellt, zwei weitere Sandplätze gebaut und die Hartplätze 4 und 5 in Sandplätze umgewandelt. Auch die Überschwemmung der gesam-



ten Anlage 1978 konnte dank vieler fleißiger Hände den Spielbetrieb nur kurzfristig unterbrechen.

Das zweite Jahrzehnt begann mit der Übergabe des Vereinsvorsitzes von Gerhard Schröder an Jürgen Walgenbach und war gekennzeichnet durch Expansion und Konsolidierung. Die Plätze 2 und 3 wurden zu Sandplätzen, Fangnetze wurden aufgehängt, eine Buchenhecke zur nördlichen Begrenzung angepflanzt, ein Telefon installiert, Platz eins in einen Sandplatz umgebaut und eine Tribüne zwischen den Plätzen 1 und 2 errichtet. Für einen Pachtvertrag gelang im Rahmen der Flurbereinigung eine Umstellung in einen Erbpachtvertrag mit der Stadt. Die zweite und dritte Überschwemmung der Anlage in den Jahren 1985 und 1993 führten ebenfalls nur zu kurzen Unterbrechungen des Spielbetriebs.

Auch dem Vereinsleben kam immer mehr Bedeutung zu. Skiausfahrten, Skat-, Schleifchen- und Weißwurst-



turniere, Nikolausfeiern für Kinder und der traditionelle Herbstball sind einige Beispiele der Aktivitäten jenseits des rein sportlichen.

1988 übernahm Karl-Heinz Pohl den Staffelstab des 1. Vorsitzenden. In seiner Amtszeit wurde im Herbst 1989 das alte Clubhaus abgerissen und nach nur etwas mehr als einem halben Jahr im Juli 1990 das neue Clubhaus mit deutlich größeren Umkleieräumen, Duschen und Gastbereich eingeweiht.

In der dritten Dekade wurde der TCL durch seinen sportlichen Erfolg und das jährlich stattfindene Kapfenburgturnier auch überregional bekannt. 1993 wird ein Förderverein zur Unterstützung des Leistungssports gegründet, 2000 wird der TCL für die Aktion Jugendplan ausgewählt und die Damen spielen erstmals in der Oberliga. Die Clubanlage befindet sich Dank des Einsatzes unseres Platzwarts und Ehrenmitglieds Hans Kastl stets in dem Spielniveau angepasstem guten Zustand.

Der nach dem Rückzug von Boris Becker und Steffi Graf aus dem Spitzensport nachlassende Tennisboom macht sich auch beim Lauchheimer Tennisclub bemerkbar. Es wurden erste Initiativen zur Mitgliederwerbung gestartet und 1999 die Aufnahmegebühr ausgesetzt.

Im Jahr 2000 übernahm Kurt Ruhsdorfer den 1. Vorsitz, trat 2001 zurück und übergab ihn 2001 an Harald

Mattheiß. 2003 übernahm ihn dann kommissarisch der leider im letzten Jahr verstorbene Helmut Ebinger und übergab ihn 2004 an Claudius Walgenbach, der ihn bis heute inne hat.

In der vierten Dekade war der Club, wie die gesamte Gesellschaft mit den Folgen des demografischen Wandels konfrontiert. Die Zahl der Mitglieder blieb zwar annähernd konstant und durch gute Jugendarbeit konnte deren Anteil erhöht werden, doch zeigt sich ein Mangel an jungen Erwachsenen. Dies führte zu Kooperationen mit anderen Tennisvereinen und der Bildung erster Spielgemeinschaften. Durch den Ausbau von Sponsoring-Partnerschaften und Bandenwerbung war weiterhin ein ausgeglichener Haushalt möglich.

2009 wurde nach einer Spendenaktion ein Court-Buggy zur Frühjahrsinstandsetzung der Plätze und deren unterjährige Pflege gekauft. 2010 wurden die Verdienste von Frieder Häberle von der ersten Stunde an und sein fortwährender, unermüdlicher Einsatz in der Jugendarbeit und Aktivenbetreuung durch die Umwidmung des Platzes eins in Frieder Häberle-Platz gewürdigt. Auch fand zum Ende des vierten Jahrzehnts erstmals wieder ein Jugendtrainingslager unter der Leitung von Dirk Jürgens statt.

Im bisher letzten Jahrzehnt unserer Clubgeschichte manövierten wir das Schiff TCL durch Pandemie, de-



mographisch und gesellschaftspolitisch bedingt unruhiges Fahrwasser. Auch vor unserem Verein machte der gesellschaftliche Wandel nicht halt. Die Mitgliederzahl nahm ab, das Durchschnittsalter ging nach oben, die Altersgruppe 18+ wurde Studium und Arbeitsplatz bedingte Abwanderungen weniger und es



bedarf sehr guter Jugendarbeit, um den Schwund in dieser Altersgruppe zu begrenzen. Mit hervorragend organisierten Jugendtrainingslagern, der Kooperation Schule-Verein und den Aktionstagen „Deutschland spielt Tennis“ gelang es, das Niveau zu stabilisieren.

Um den aktiven Mitgliedern das Mannschaftsspielen weiter zu ermöglichen, war es nötig, weitere Spielgemeinschaften einzugehen. Mit guten und weniger guten Erfahrungen.

Die Terrasse wurde neu gestaltet und ein Beamer mit Leinwand ins Clubheim eingebaut, was viele Mitglieder zum EM und WM schauen einlud. Auch Flammkuchen- und Rauchfleischessen, Weißwurstturnier und die Öffnung des Clubheims an Fasching belebten das Vereinsleben. Mit unserer Homepage, der



Kooperation mit Möbel Mahler und der Übernahme der Abendveranstaltung der Kapfenburgmesse ging der Verein neue Wege.

Nach der Einweihung des Stadtparks südöstlich unserer Anlage musste coronabedingt das Clubleben völlig umgestaltet werden. Veranstaltungen im Clubheim, einschließlich der Generalversammlungen, konnten nicht stattfinden. Anfangs ruhte der gesamte Spielbetrieb, doch durch Abstands- und Betretungsregeln konnte dieser, viel früher als bei anderen Sportarten, eingeschränkt wieder aufgenommen werden. Dennoch musste eine Verbandsspielrunde komplett ausfallen, Gasträum und Umkleidekabinen waren nicht oder nur sehr eingeschränkt nutzbar.

Mit Jugendzelt- und Trainingslager, Deutschland spielt Tennis und der Neubelebung des Kapfenburgcups starten wir in unser sechstes Jahrzehnt.

Vorstandschaft im Jubiläumsjahr



Bericht des Sportwartes 2022 von Thomas Rupp

Bei der Verbandsspielrunde 2022 nahmen zwei aktive Mannschaften und eine Hobby-Damen-Mannschaft teil.

Die Herren 40 spielten in der Bezirksklasse 1. Nach einer knappen und unglücklichen Niederlage im ersten Spiel gegen den TC Tannhausen schlug leider Corona zu. Die Mannschaft konnte zum Teil nicht vollständig antreten und es folgten Niederlagen gegen den TA TSV Blaufelden und den TV Schwäbisch Gmünd in Hin- und Rückspielen. Am Ende stand ein trauriger Abstieg in die Bezirksklasse 2 fest.

Es spielten: Dirk Jürgens, Ralf Stützle, Claudius Walgenbach, Heiko Neubaur, Lars Wischmeier, Wolfgang Seitz, Michael Dreyer, Josef Kurz und Michael Schmied.

Ebenfalls in der Bezirksklasse 1 spielten die Herren 50. Die sechs Spiele gegen den TC Niederstotzingen, TV

Plüderhausen und SPG Rosengarten/Westheim waren oft sehr spannend und ausgeglichen. Am Ende erreichten unsere Herren 50 einen beachtlichen zweiten Platz hinter Aufsteiger Niederstotzingen. Hier spielten: Michael Schmied, Thomas Rupp, Harald Mattheiß, Josef Kurz, Hermann Bair, Bertl Thalheimer, Hermann Winter, Manfred Salvasohn, Stefan Egetenmayer, Michael Dreyer und Claudius Walgenbach.

Auch nahm unsere Hobby-Damen-Samstagsrunde, wie schon in den vergangenen Jahren, am Spielgeschehen teil. Bei den Spielen gegen den TA SSV Steinach-Reichenbach, TC TSV Westhausen, TA DJK Wasseralfingen und TA TSV Hüttlingen gab es nur eine Niederlage.

In dieser Mannschaft spielten: Martina Engmann-Schmied, Alexandra Jürgens, Monika Gerold, Gabriele Feuchtmüller, Maria Salenbauch, Erika Steiner, Sandra Kiener und Rose Ullmann.

< *Vorstandschaft Seite 16*

1. Reihe von links:

Lotta Lonardoni, Sportwart; Claudius Walgenbach, 1. Vorstand; Monika Gerold, Vergnügungswart;

2. Reihe: Josef Kurz, Breitensportwart; Kerstin Röhrer, Vergnügungswart; Petra Rupp, Kassiererin; Benedikt Schmid, Sportwart;

3. Reihe: Dirk Jürgens, Jugendwart; Michael Dreyer, Jugendwart; Ralf Stützle, Beisitzer; Stefan Egetenmayer, Vergnügungswart

Bericht des Sportwartes 2022 von Ralf Stütze

1. Kapfenburg-Cup am 10. und 11. September 2022

Den Rahmen unseres 50jährigen Vereinsjubiläums haben wir zum Anlass genommen, wieder einmal ein überregionales Turnier auszurichten. Wir haben uns entschieden, ein zweitägiges Leistungsklassenturnier für Herren 40 und Herren 50 zu veranstalten. Die Einführung von Leistungsklassen für Mannschaftsspieler vor einigen Jahren hat dazu geführt, dass es immer mehr solche Turniere gibt. Diese sind eine schöne Möglichkeit, sich auch nach der Verbandsrunde mit Spielern aus anderen Vereinen zu messen und noch Punkte für die Verbesserung der eigenen Leistungsklasse zu sammeln.

Die Idee entstand irgendwann im letzten Jahr. Im Frühjahr haben wir dann ein kleines Team gebildet und uns zusammengesetzt und die Details besprochen. Der Name „Kapfenburg-Cup“ war schnell gefunden. In Abstimmung mit dem WTB wurde der Termin auf das letzte Ferienwochenende festgelegt – schön eingebettet zwischen den Terminen der Turniere unserer Nachbarvereine. In der letzten Woche vor Turnierbeginn brachten viele helfende Hände unsere Anlage in einen hervorragenden Zustand.

Leider endete der heiße Sommer dann unmittelbar vor unserem Turnier, so dass die Wettspiele vom ständigen bangen Blick in den Himmel und auf die Wetter-Apps geprägt waren. Letztendlich konnten aber alle Spiele problemlos absolviert werden und am Sonntagnachmittag bei zunehmend besserem Wetter konnte man das Turnier gemütlich ausklingen lassen. Bei guter Stimmung und bewirbt durch viele fleißige Helfer, wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Bei den Herren 40 siegte Matthias Zipperer (TC Mutlangen) vor Heiko Neubaur (TC Lauchheim), Antonis Nedeltsos (TC Aalen) und Dirk Jürgens (TC Lauchheim).

Bei den Herren 50 siegte Arndt Frieb (TC Heidenheim) vor Gero Kuttler (TC Weissenhof), Roland Berger (TA TSCH Esslingen) und Michael Schmied (TC Lauchheim). Insgesamt durften wir 19 Spieler aus vielen unterschiedlichen Vereinen und auch viele Zuschauer auf unserer Anlage begrüßen.

Alle freuen sich schon auf die zweite Auflage des Kapfenburg-Cups im nächsten Jahr.



Die Sieger des
Herren 50 Turniers



Die Sieger des Herren 40 Turniers, sowie alle Platzierten und Turnierverantwortlichen

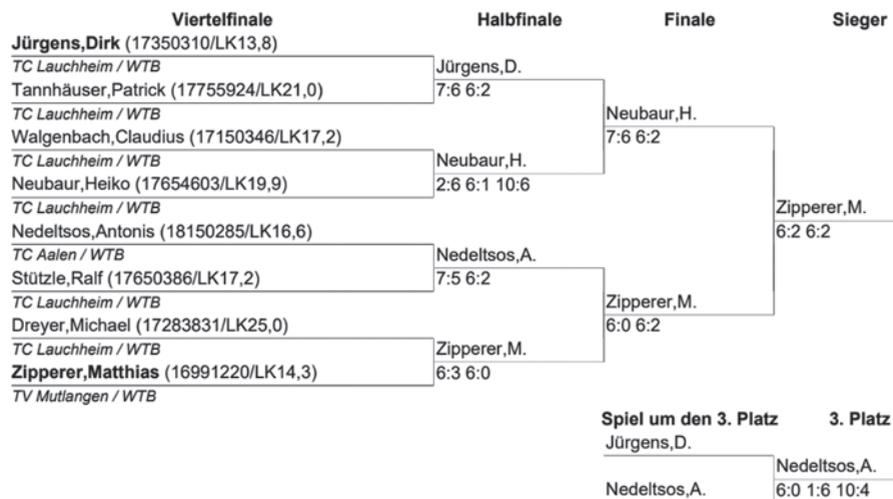


Abbildung 3: Die Ergebnisse des Herren 40 Turniers

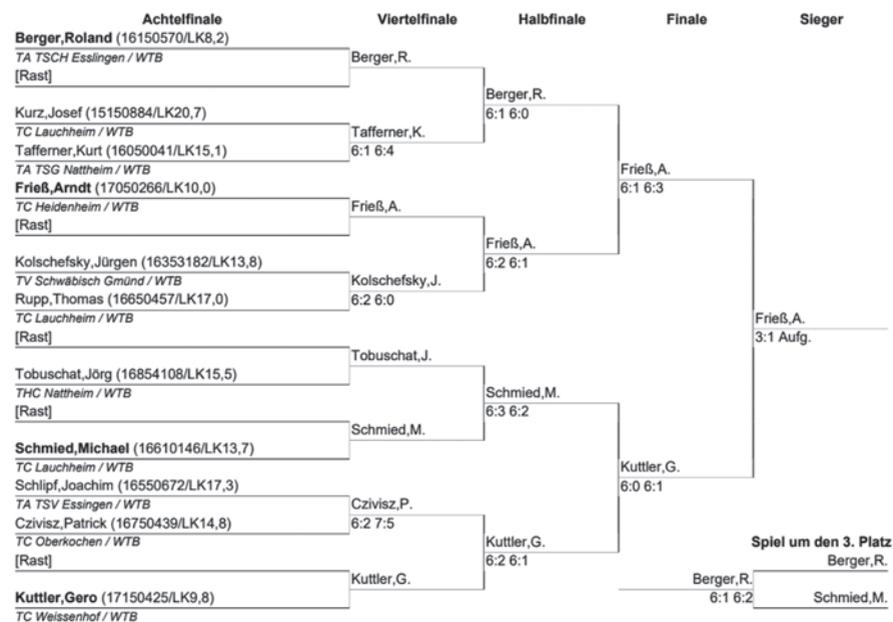


Abbildung 4: Die Ergebnisse des Herren 50 Turniers

Bericht der Jugendwarte Dirk Jürgens und Michael Dreyer

In der Sommerverbandsrunde 2022 traten für den TC Lauchheim 3 Jugendmannschaften an.

Die U10-Midcourt-Mannschaft spielte im zweiten Jahr zusammen und man hat schon große Fortschritte erkennen und Einzelerfolge feiern können. Diese Mannschaft wird auch in 2023 nochmals in ähnlicher Zusammenstellung antreten können.

Die U12-Kids-Cup-Mannschaft trat dieses Jahr zum ersten Mal mit vielen Neulingen an und hat sich dabei bravourös geschlagen. Auch hier bleibt die Mannschaft im kommenden Jahr beieinander.

Die U15-Mannschaft nahm auch am gemischten Wettbewerb teil. Hier wurde vielen Spielerinnen und Spielern aus den jüngeren Jahrgängen die Möglichkeit gegeben wertvolle Matchpraxis zu sammeln.

Ein Highlight dieses Jahres war sicherlich unser 3-tägiges Sommercamp am Himmelfahrtswochenende. Nach

zweijähriger Coronapause war es uns wieder gelungen, ein intensives und interessantes Trainingslager auf die Beine zu stellen. Für die Kinder und Jugendlichen im Alter von 5 bis 14 Jahren am schönsten war sicherlich das Zelten auf dem Clubgelände – für viele das erste Mal in ihrem Leben. Neben dem Trainingsgedanken diente das Camp insbesondere dem Kennenlernen und Zusammenwachsen der Spielerinnen und Spieler und den Mannschaften.

Wir danken allen Eltern und sonstigen Unterstützern für das Gelingen dieser Veranstaltung und wollen in den nächsten Jahren mit vielleicht sogar noch ein paar mehr Kindern dies fortführen und weiterentwickeln.

Besonderer Dank gilt unseren Jugendtrainern Lotta, Tobias, Ben, Benedikt und last but not least Frieder für ihren großartigen Einsatz für unsere TCL-Jugend.

Hier noch ein Paar Impressionen aus dem letzten Jahr.





Tel. 07363 5365
Hauptstraße 4
73466 Lauchheim



Pizzeria
Ristorante
Rose

www.pizzeriarose-lauchheim.de



UHL
Metzgerei am Marktplatz

Metzgerei Christoph Uhl | Hauptstr. 26 | 73466 Lauchheim
Telefon 07363 - 5316 | www.metzgerei-uhl.com

ELEKTRO
BECK GmbH

73466 Lauchheim
Schillerstraße 11
Tel: 07363-919296
Fax: 07363-919297
info@elektro-beck.com
www.elektro-beck.com

Installation
Datentechnik
Kundendienst
Beleuchtungstechnik
Photovoltaik

**Bericht des
Breitensportwartes
Josef Kurz**

Am 29. Mai 2022 wurde unter dem Motto „ Deutschland spielt Tennis“ mit dem Tag der offenen Tür auf unsere Tennisanlage eingeladen, dies erfolgte durch einen Flashmob in der Kalvarienberg Siedlung und Bekanntmachung im Stadtanzeiger.



Familien und Einzelpersonen konnten unter Anleitung unserer Trainer den Umgang mit Schläger und Ball trainieren.

Danach wurden Schnupperkurse durchgeführt und die Neumitglieder in die einzelnen Gruppen / Mannschaften integriert.

Der Kindergarten Kolibri war auch in



den Jagstauen zu Gast, bei dem die Kleinen mit Spass und Freude dabei waren. Hierbei wurden Sie durch unsere Trainer spielerisch unterstützt. Danke hierfür an Franz, Benedikt, und Ben.

Beim Schleifchenturnier am 24. Juli



wurden nach gewonnenen Spielen im Doppel Mixed die jeweils ausgelost wurden, die Sieger gekürt. Damen: 1-3 Moni / Larissa / Eri Herren: 1-3 Harald / Thomas / Josef Unser Hobby Mixed Mannschaft traf sich Montag und Mittwoch zum gemeinsamen Training bei Frank und am Freitagabend zum offenen Spielen. In der letztjährigen Saison waren 5 Spiele angesetzt, es waren 11 Spieler im Einsatz, alle hatten viel Spass dabei. Das Ziel ist, für die kommende Saison männliche Spieler zu gewinnen, um wieder an den Rundenspielen teilnehmen zu können. Zum Abschluss dieser Saison trafen sich die Spieler für eine Spielrunde im Doppel Mixed und zum gemütlichen Ausklang.

Die Damen Hobby Spielgemeinschaft Lauchheim / Westhausen mit den Spielerinnen Maria, Martina, Moni, Gabi, Eri, Alex, Rose und Sandra hatten insgesamt 5 Begegnungen und die Runde erfolgreich mit 4:1 für sich entschieden. Spiele fanden beim TA SSV Steinbach-Reichenbach, beim TC TSV Westhausen, beim TA DJK Wasseralfingen und TA TSV Hüttlingen statt. Das letzte Spiel gegen den TC Schorndorf fiel aus, da der Gegner leider nicht angetreten ist. Herauszuheben sind die Spiele gegen Hüttlingen mit 3:3 im Match-7:8 Sätze und 58:50 Spiele. Hier ging es eng her. Beim Heimspiel gegen Westhausen, behielten wir die Oberhand. Es ist immer eine sportliche Herausforderung, gegen diese Mannschaft zu



spielen, was aber der freundschaftlichen Verbundenheit mit den Spielerinnen keinen Abbruch tat.

Unser Angebot für die neue Saison:

- Das Werben in Form von Flyern,

Berichte in Stadtanzeiger und Artikeln in der Presse

- Deutschland spielt Tennis, mit dem Tag der offenen Tür
- Durchführen von Schnupperkursen für Interessierte

Bericht der Vergnügungswarte 2022

Wir sind fast jeden Tag für unsere Mitglieder und Gäste im Einsatz. Mit wechselnden Essensangeboten möchten wir alle verwöhnen. So kann man bei einem Glas Wein oder Bier den (Tennis-)Abend in geselliger Runde ausklingen lassen.

Im Jahresprogramm haben wir verschiedene Aktionen z.B.:

Februar

Fasching im Clubheim (immer am Sonntag des Faschingsumzugs)

April

Saisoneröffnung

Mai – Juli

Spiele der Verbandsrunde

Juli

Weißwurstturnier (Spassturnier)

September

LK-Turnier für Herren 40 und 50

Oktober

Jubiläumsabend im Gasthaus Thamasett

Zudem haben dieses Jahr auch schon mehrfach andere Gruppen und Vereine nach Absprache in unserem Vereinsheim bewirtet.

Zur Info: Das Clubheim kann für verschiedene Anlässe von allen Bürgern gemietet werden.

Ihre Vergnügungswarte:

Stefan Egetenmayer

Monika Gerold

Kerstin Röhrer



NUTZEN SIE MEINE ERFAHRUNG

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Matthias Schmid

Allianz Generalvertretung
Hauptstr. 43
73466 Lauchheim
schmid.matthias@allianz.de
www.schmid-allianz.de
Telefon 0 73 63.9 19 20 3
WhatsApp 01 72.3 00 73 14



THAMASETT
Landgasthaus

Persönlichkeit,
Herzlichkeit
und Tradition



Lindenstraße 3 · 73466 Lauchheim · Telefon 0152 53253665
info@landgasthaus-thamasett.de · landgasthaus-thamasett.de

OSTALB FLEISCH
QUALITÄT VON BÄNDERN UND METZGERN
UNVERGESSLICH WEIN!

Party-Service
warm und kalt

Hausmacher
Dosenwurst

Maultaschen
aus eigener Herstellung

Früher wie Heute: beste Qualität - nur aus erster Hand
Clemens Mühlich - Hauptstraße 10 - 73466 Lauchheim - Tel: 07363/5328

Bengelmann
Regionalmarkt

Fußpflege - Maniküre - Kosmetik

Andrea Kältenberger
Fuchsmühlweg 15 / 1
Tel. 07363 / 954694
73466 Lauchheim

Nadine Banek
Hausbesuche möglich



OMV Tankstelle
Jessica Schmilich
Hauptstraße 61 · 73466 Lauchheim

- Ergotherapie
- Physiotherapie
- Osteopathie
- Naturheilkunde

Praxis Berzellis

Bahnhofstr. 2/1 • 73466 Lauchheim • Tel: 07363 / 953 162 • www.praxisberzellis.de



*Wir danken
unseren Sponsoren
für die
freundliche Unterstützung*





WWW.TC-LAUCHHEIM.DE